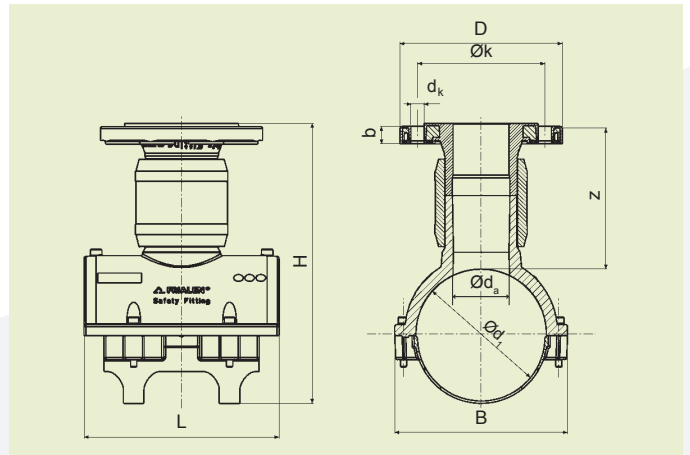


FRIALEN®-SICHERHEITSFITTINGS

SAFL STUTZENSCELLEN MIT FLANSCHABGANG



PE 100 SDR 11

Maximal zulässiger Betriebsdruck 16 bar (Wasser)/10 bar (Gas)



d _i /DN	Best.-Nr.	Lagerstatus	VE	PE	D	L	B	d _k	Z	Ø k	H	Lochz. f. Schr.	b	Anbohr Ø d _a	Gewicht kg/St.
110/80	616016	1	3	54	204	190	165	16,5	180	160	296	8	25	65	3,700
125/80	616017	1	2	36	204	205	185	16,5	180	160	311	8	25	65	3,940
160/80	616018	1	2	36	204	245	217	16,5	180	160	346	8	25	65	4,320
180/80	616019	1	2	36	204	285	241	16,5	180	160	366	8	25	65	4,610
225/80	616020	1	2	16	204	284	286	16,5	180	160	411	8	25	65	4,720
125/100	616021	1	2	36	224	205	185	16,5	180	180	311	8	27	84	4,770
160/100	616022	1	2	36	224	245	217	16,5	180	180	346	8	27	84	5,270
180/100	616023	1	2	36	224	285	241	16,5	180	180	366	8	27	84	5,520
225/100	616024	1	2	16	224	284	286	16,5	180	180	411	8	27	84	5,635

FRIALEN-Sicherheitsfittings sind mit Rohren der SDR-Stufen 11 bis 17.6 schweißbar. Verarbeitung anderer SDR-Stufen auf Anfrage. Bitte beachten Sie die verbindlichen Kennzeichnungen direkt am Produkt. Erteiltes DVGW-Prüfzeichen: DV-8606AU2249.

FRIALEN®-SICHERHEITSFITTINGS

SAFL STUTZENSCELLEN MIT FLANSCHABGANG

Einsatzbereich

Die FRIALEN-Stutzenschelle mit Flanschabgang SAFL wird für die Einbindung von Flansch-Armaturen und Hydranten bis PN 16 eingesetzt.

Verarbeitungshinweise

Der Sattel der Stutzenschelle mit Flanschabgang SAFL wird auf die PE-HD Hauptleitung montiert und geschweißt. Die Anbohrung der PE-HD Hauptleitung kann

- im drucklosen Zustand oder
- unter Betriebsdruck nach Anbringung eines Schiebers an der Flanschseite

unter Verwendung von handelsüblichem Anbohr-Equipment erfolgen. Wir empfehlen Hütz + Baumgarten.

Die Schweißung des Sattelteils mit der PE-HD Hauptleitung erfolgt durch FRIALEN-Schweißen – dicht und längskraftschlüssig. Sattel und PE-HD Hauptleitung werden nach den allgemeinen Montageanforderungen (siehe „Montageanleitung für FRIALEN-Sicherheitsfittings für Hausanschluss- und Verteilerleitungen bis d 225“) vorbereitet (Oxidhaut entfernen/reinigen).

Die Flanschanschlussmaße entsprechen DIN EN 1092-1. Zusätzliche Unterlegscheiben sind notwendig.

Alle handelsüblichen Profil- und Flachdichtungen können verwendet werden. Die Schraubenanzugsmomente des Dichtungsherstellers sind zu beachten. Wir empfehlen Profildichtungen des Typs G-St.

Gute Gründe für die FRIALEN-Stutzenschelle mit Flanschabgang SAFL:

- Kompaktbauteil aus PE-HD
- Vorschweißbund und Flansch sind ein Bauteil. Sie bilden eine homogene Einheit
- Werksseitig gefertigte Kombination aus FRIALEN-Stutzenschelle, FRIALEN-Muffe und Einschweißflansch
- An der Verbindung zwischen SA und EFL innen glatt und keine Schweißwulst, optimale Hydraulik
- Das beim Werkstoff PE bekannte Kaltfließverhalten wird durch die konstruktive Gestaltung des Flansches vermieden
- Solide Konstruktion, Flansch ausreissicher im PE-Formstück integriert
- Kurze Baulängen bei horizontalem und vertikalem Einbau
- Höchste Stabilität durch große Wanddicken
- Äußerst wirtschaftliche Lösung
- Zusätzlicher Barcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)